

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am Donnerstag, den 8. November 2018 im Rathaus

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am
31.10.2018 in elektronischer Form

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Ing. Erich HOFER

Vizebürgermeisterin Mag. Michaela SCHNEIDER

Gf GR. Andreas GERITZER

GR. Petra HÖSCH

GR. Robert FELLNER

GR. Ing. Andreas HAGER

GR. Christoph REITER-HAVLICEK, MSc

GR. DI Rainer FEUCHT

GR. Ing. Herbert PETERSCHELKA

Gf GR. Karin HELBIG

Gf GR. Christian HAGER

GR. Thomas FELLNER

GR. Ing. Wilhelm SOMMERBAUER

GR. Martin KERN

GR. Martin FELLNER

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

VB Helmut Hofer (Schriftführer)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Gf GR. Friedrich HELM

GR. Ing. Johann SCHUSTER

GR. Günther WEILINGER

GR. Ing. Herbert ZETNER

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

VORSITZ: BGM Ing. Erich HOFER

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

TAGESORDNUNG:

- Pkt. 1. Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift
- Pkt. 2. Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand
- Pkt. 3. Ergänzungswahl Ausschüsse
- Pkt. 4. Kindergarten: Auftragsvergaben
- Pkt. 5. Grundverkehr
- Pkt. 6. OMV-Vereinbarung
- Pkt. 7. Verfahren gem. §15 Liegenschaftsteilungsgesetz
- Pkt. 8. Förderansuchen – Energiesparmaßnahmen
- Pkt. 9. Personalangelegenheiten
- Pkt. 10. Regionale Leitplanung Weinviertel Südost
- Pkt. 11. Berichte
- Pkt. 12. Termine

VERLAUF DER SITZUNG

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung ist mit der Einladung allen rechtzeitig zugegangen. Gegen diese Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Zu Punkt 1:

Das Protokoll der letzten GR-Sitzung wurde von allen Fraktionen unterzeichnet. Es wird in der Folge einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2:

GGR Karin Helbig hat mit Schreiben vom 31.10.2018 den Verzicht auf ihr Mandat als Mitglied des Gemeindevorstandes mitgeteilt. Dies bedingt eine Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass in der Zusammensetzung selbst (3 ÖVP : 2 SPÖ) dadurch keine Änderung eintritt.

Seitens der SPÖ-Fraktion wurde Herr GR Günther Weilinger für diese Wahl vorgeschlagen – sh. Beilage 1.

Über diesen Wahlvorschlag ist in geheimer Wahl abzustimmen.

Zur Durchführung der Wahl und Beurteilung der Stimmzettel werden die Gemeinderäte DI Rainer Feucht und Hager Christian beigezogen.

Die mittels Stimmzettel in geheimer Wahl durchgeführte Wahl bringt folgendes Ergebnis: Von den 15 abgegebenen Stimmen lauten 14 auf Günther Weilinger und sind somit gültig. Herr GR Günther Weilinger ist für die heutige Sitzung entschuldigt, hat aber schriftlich bekanntgegeben im Falle seiner Wahl das Amt des Gemeindevorstandes annehmen zu wollen.

Damit ist Herr Günther Weilinger in den Gemeindevorstand gewählt.

Zu Punkt 3:

Gleichzeitig hat die SPÖ-Fraktion einen Vorschlag zur Änderung der Besetzung der Ausschüsse vorgelegt – sh. Beilage 2.

Nach kurzer Diskussion wird dieser Wahlvorschlag der SPÖ einstimmig angenommen.

Es ergibt sich daher die neue Zusammensetzung der Ausschüsse lt. Beilage 3.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass vor den nächsten Ausschusssitzungen jeweils die Neukonstituierung vorzunehmen ist. Besonderer Bedacht ist auf die 5 Tage Einladungsfrist zu nehmen.

Zu Punkt 4:

Für das Projekt „Kindergarten-Zubau“ fand am 8.10.2018 die Offerteröffnung für weitere vier Gewerke statt:

Die abgegebenen Offerte wurden von Arch. DI Zita geprüft und folgende Vergabevorschläge übermittelt:

Gewerk	Schätzung	Reihung	Angebot (exkl. Ust)	Firma
Dachabdichtungsarbeiten	€ 50.000,00	1	€ 45.266,22	Feigl & Schwarz, 7201 Neudörfel
		2	€ 49.901,57	Werner Linhart GmbH, 2230 Gsdf.
		3	€ 51.770,60	Ing. Hofer GmbH, 2193 Wilfersdorf
Holz/Alu Fenster	€ 11.000,00	1	€ 11.972,30	Wick GmbH, 4020 Linz
		2	€ 12.984,00	LUX Bell GmbH, 7011 Siegendorf
		3	€ 14.078,47	Bruckner GmbH, 3920 Groß Gerungs
Bauspenglerarbeiten	€ 20.000,00	1	€ 19.576,70	Ing. Hofer GmbH, 2193 Wilfersdorf
		2	€ 21.801,45	Werner Linhart GmbH, 2230 Gsdf.
		3	kein weiteres Angebot	
Vorgehängte Fassaden und Pfosten-Riegel-Glasfassade	€ 148.000,00	einziges Offert *)	€ 172.437,53	BaumannGlas, 4342 Baumgartenberg

*) Beim Gewerk „Fassade“ haben zwar einige Firmen die Unterlagen behoben, doch hat schlussendlich nur die Fa. BaumannGlas ein Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt nach eingehender Diskussion die Auftragsvergaben an die jeweiligen Billigstbieter einstimmig.

Die schriftliche Beauftragung der Firmen wird in Abstimmung mit DI Zita nach Ablauf der Stillhaltefrist erfolgen.

Weiters wurden auch 3 Architekten zur Abgabe von Offerten betreffend „örtliche Bauaufsicht“ eingeladen. Herr Arch. DI Gschwandtner hat leider kein Angebot abgegeben.

Es liegen daher folgende Offerte vor:

Firma	Angebotspreis (exkl.Ust)
Arch. DI Werner Zita	€ 37.700,00
Arch. DI Andreas Thajer	€ 40.950,00

Auch hier wird nach kurzer Beratung die Auftragsvergabe an den Billigstbieter einstimmig beschlossen.

Betreffend Förderung berichtet der Bürgermeister, dass es jetzt eine mündliche Förderzusage seitens des Amtes der NÖ Landesreg. (Abtlg. K5) gibt. Es wurde uns ein Förderungsbetrag von € 1.549.800,- mitgeteilt. Die schriftliche Zusage wird in den nächsten Tagen erwartet. GR Helbig berichtet, dass sie das entsprechende (politische) Schreiben vom Büro LR Schnabl heute bekommen hat.

Zu Punkt 5:

Es liegen 2 Ansuchen um käufliche Überlassung eines Bauplatzes vor:

- **Andreas Geissler** (geb. 1987, wh. Kirchliszen 3/8, Auersthal) & Angela Szenftner: Nachdem die beiden bei der letzten Bauplatzvergabe leider nicht zum Zug kamen, haben sie sich neuerlich um einen Bauplatz beworben:
Parz. 1270/451 – 570 m² - Johann-Strauss-Ring 10
- **Shkelzen Sela** (geb. 1988, wh. in Auersthal, Schubertstraße 31)
Parz. 1270/449 – 509 m² - Johann-Strauss-Ring 11

Beide Ansuchen entsprechen den Vorgaben und der Gemeinderat genehmigt nach kurzer Diskussion einstimmig den Verkauf der beiden Bauparzellen zu den üblichen Bedingungen (€ 67,-/m², Bauzwang innerhalb 2 Jahre Baubeginn und weiterer 4 Jahre Baufertigstellung)

Weiters berichtet der Bürgermeister, dass er mit der Fam. **Hedwig und Josef Hartmann** den Ankauf der Parzelle 2971/2 inneliegend der EZ148, KG Auersthal vereinbaren konnte: Dieses Grundstück befindet sich „Am Anger“ und wird zum Teil für die Verlegung des neuen Regenwasser-Sammlers gebraucht.

Ausmaß: 706 m² zum Preis von € 6,-/m² ergibt einen Gesamt-Kaufpreis von € 4.236,-. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Ankauf dieses Grundstücks zu den vorgenannten Bedingungen.

Zu Punkt 6:

Die OMV Austria Exploration & Production GmbH hat wieder eine „Vereinbarung betreffend die Überlassung von Grundstücken“ übermittelt. Konkret soll auf einer Länge von 165 m ein Kathodenschutzkabel von der derzeit in Errichtung befindlichen Gasleitung zur alten Ölleitung im Bereich des Ackerwegs verlegt werden. Betroffen ist die große Ackerparzelle 1278/1 (Pachtacker).

Hierfür leistet die OMV eine einmalige Entschädigung in der Höhe von € 875,84. Der Gemeinderat genehmigt den Abschluss der Vereinbarung einstimmig.

Zu Punkt 7:

Im Zusammenhang mit der Errichtung der Berggasse müssen die Grenzen einiger Grundstücke neu festgelegt werden. Die grundbücherliche Durchführung der lastenfreien Ab- und Zuschreibung der jeweiligen Trennstücke gemäß des von DI Brezovsky, 2230 Gänserndorf, verfassten Teilungsplanes GZl. 4247/17 vom 04.09.2018 soll nach den Sonderbestimmungen gem. §§ 15 ff des Liegenschaftsteilungsgesetzes erfolgen.

Die Trennstücke 6, 7 und 10 mit einem Ausmaß von 20 m² werden aus dem öffentlichen Gut entlassen, die Trennstücke 8 und 9 mit insgesamt 24 m² ins öffentliche Gut übernommen.

Weiters werden für die Berichtigung der Grundgrenzen der Berggasse insgesamt 117 m² von diversen Anrainern bereitgestellt. Der Gemeinderat stimmt nach kurzer Diskussion der grundbücherlichen Durchführung der Ab- und Zuschreibungen nach den Sonderbestimmungen gem. §§ 15 ff LiegTeilG. einstimmig zu.

Zu Punkt 8:

Folgende Ansuchen um Förderung von energiesparenden Maßnahmen liegen vor:

DI Martin Fürhacker:

In der letzten GR-Sitzung wurde ihm für seine Photovoltaikanlage eine Förderung in der Höhe von € 307,35 bewilligt. Da die Investitionskosten € 9.747,- betragen, beträgt die Förderung insgesamt € 487,35. Bei der ersten Berechnung wurde irrtümlich eine vorher geleistete À-conto-Zahlung nicht berücksichtigt. Es besteht daher noch Anspruch auf einen Differenzbetrag von **€ 180,-**.

Beschluss: Genehmigung einstimmig

Folgende Förderwerber haben ebenfalls Photovoltaikanlagen errichtet und um Förderung angesucht:

- ✓ Verena und Thomas PERNOLD, wh. Alleeweg 31:

Gesamtkosten: € 7.890,60 - 5% Förderung = **€ 394,53**

Beschluss: Genehmigung einstimmig

- ✓ Ulrike GOLDSCHMIDT, wh. Pratergasse 31 (Photovoltaikanlage - Hauptstraße 40)

Gesamtkosten: € 9.634,80 - 5% Förderung = **€ 481,74**

Beschluss: Genehmigung einstimmig

- ✓ Thomas FELLNER, wh. Berggasse 29a:

Gesamtkosten: € 9.414,- - 5% Förderung = **€ 470,70**

Beschluss: Genehmigung einstimmig (Enthaltung von GR Martin Fellner und GR Thomas Fellner)

- ✓ Ing. Johann SCHUSTER, wh. Florianiweg 7:

Gesamtkosten: € 9.471,- - 5% Förderung = **€ 473,55**

Beschluss: Genehmigung einstimmig

- ✓ Günther HELM, wh. Weingartenstraße 62:

Gesamtkosten: € 8.895,60 - 5% Förderung = **€ 444,78**

- ✓ Weiters hat Herr Günther Helm auch eine Wärmepumpe errichtet:

Gesamtkosten: € 10.500,- - 3% Förderung =Maximalbetrag **€ 300,00**

Beschluss: Genehmigung einstimmig

Ansuchen um Förderung von Stromspeichersystemen:

- ✓ Margit HÖLLERER, wh. Getreidegasse 15

Weitere Erweiterung um 2 kWh von 6 auf 8 kWh

Historie: 4 kWh wurden vor Beginn der Förderung errichtet

2017: Nachrüstung von 2 kWh – zuerkannte Förderung € 400,-

2018: Nachrüstung weiter 2 kWh - Gesamtkosten: € 1.692,90,- -

30% Förderung - max. € 200,- / kWh = **€ 400,-**

Beschluss: Genehmigung einstimmig

- ✓ Andreas JANITS, wh. Getreidegasse 20

Erweiterung um 4 kWh von 5 auf 9 kWh

Da die förderbare Gesamtkapazität mit 5 kWh gedeckelt ist, kann diesem Ansuchen leider nicht entsprochen werden.

Zu Punkt 9:

Für die ausgeschriebene Stelle im **Gemeindeamt** sind insgesamt 13 Bewerbungen eingelangt:

Nach gründlicher Durchsicht und einigen Vorstellungsgesprächen hat sich der Gemeindevorstand für die Aufnahme von Herrn Thomas Schreyer ausgesprochen.

Herr Schreyer wohnt in Auersthal, Runder Weg 6 und ist 23 Jahre alt. Er ist derzeit bei der Fa. Pittel & Brausewetter als Abrechnungstechniker im südl. Wien beschäftigt.

Er kennt als Einheimischer natürlich die Gegebenheiten und hat seine Bereitschaft zum vollen Einsatz im Gemeindeamt zugesagt.

Der Bürgermeister schlägt vor, mit ihm einen Dienstvertrag nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz analog zu den bestgehenden abzuschließen. Aufgrund seiner Ausbildung soll er in die Entlohnungsgruppe VI eingereiht werden. Entsprechend der Ausschreibung wird dieser Dienstvertrag vorerst befristet auf 6 Monate abgeschlossen. Der Dienstbeginn ist für Anfang Jänner 2019 vorgesehen.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat die vorgenannte Vorgangsweise einstimmig.

Zu Punkt 10:

Wie bereits in der letzten Sitzung berichtet, ist eine Planungsregion zur Vorbereitung der Regionalen Leitplanung "Weinviertel Südost" in Vorbereitung.

Basierend auf dem bisherigen Abstimmungsprozess zur Siedlungs- und Standortentwicklung in der Region Weinviertel Südost (südlicher Bezirk Gänserndorf) soll gemeinsam mit dem Land Niederösterreich der Prozess einer Regionalen Leitplanung gestartet werden.

Im Zuge des Projekts Regionale Leitplanung werden die räumlichen Entwicklungsvorstellungen der Gemeinden, des Landes Niederösterreich und in weiterer Folge relevanter Nachbarregionen (v.a. Wien) abgestimmt und eine gemeinsame Strategie zur Raumentwicklung in der Region erarbeitet.

Für die Durchführung des Projekts bilden die Gemeinden eine Arbeitsgemeinschaft. Die Arge besteht für den Zeitraum Projektstart bis Abschluss der Regionalen Leitplanung.

Die Beauftragung erfolgt durch die Arge und das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung. Die Aufteilung der Finanzierung erfolgt zwischen Land und Region zu je 50 %. Die Gemeinde übernimmt einen finanziellen Betrag in der Höhe von bis zu € 1,00 pro EinwohnerIn.

Nach kurzer Diskussion wird die Mitarbeit in dieser Gemeindekooperation und der damit verbundene finanzielle Beitrag mit einem Stimmenverhältnis von 14 : 1 (GGR Hager Christian) genehmigt.

Zu Punkt 11 (Berichte):

- Wie bereits in der vorigen Sitzung berichtet, hat die **Ersatzaufforstung** für den Johann-Strauss-Ring auf der ehem. Bodenaushubdeponie leider teilweise nicht funktioniert: Die Pflanzen auf der Aufforstungsfläche in der Deponie sind nahezu alle ausgefallen. Der Bezirksförster hat daher die neuerliche Auspflanzung eingefordert. Die Arbeiten wurden nun ausgeschrieben und der Auftrag vom Gemeindevorstand an die Fa. Netouschek als Billigstbieter erteilt.

- Der Vertreter der Mobilitätsgruppe des Dorferneuerungsvereines, Herr DI Martin Fürhacker, hat um Gewährung eines Überbrückungsdarlehens zur **Finanzierung des neuen E-GO's** ersucht. Da die zu erwartende Förderung von € 2.000,- erst im Frühjahr kommen wird, soll die Gemeinde diesen Betrag bis dahin zur Verfügung stellen. Dies hat der Gemeindevorstand genehmigt.
- Der Bürgermeister berichtet von weiteren Gesprächen mit der Fa. Lahofer-Bau und Vertretern der SPAR-Österreich:
Die **Errichtung des neuen SPAR-Marktes** in Auersthal ist nach wie vor für 2019/2020 vorgesehen. Derzeit läuft die Planung durch die Fa. Lahofer und seitens von Spar-Österreich wird ein Betreiber gesucht.
- Im Rathaus sind die Komponenten für die „**elektronische Zutrittskontrolle**“ schon länger installiert. Der Bauhof wurde ebenfalls bereits teilweise umgerüstet. Damit ist die Nachverfolgung der Sperrprozesse auch hier möglich.
Dies wurde deswegen für viele überraschend gemacht, weil am Wochenende KW40 unbekannte Anlieferer große Mengen an Rigipsplatten in die ohnehin von der Samstag-Sammlung vollen Sperrmüllcontainer geworfen haben.
- Bericht über das **überregionale Altstoffsammelzentrum** Kollersdorf:
Am Freitag den 12. Oktober wurde das ASZ Kollersdorf von einer Delegation, bestehend aus Gemeindevertretern der umliegenden Gemeinden besichtigt. Diese Exkursion wurde vom G.V.U. organisiert und die Teilnehmer hatten die Gelegenheit dieses Vorzeigeprojekt eingehend zu besichtigen.
Dieses ASZ ist täglich von 6 – 22 Uhr geöffnet und benötigt lediglich 25 Mannstunden / Woche für die Betreuung und Abwicklung. Eine elektronische Zutrittskontrolle und 27 Kameras sorgen für eine lückenlose Überwachung, die lt. Aussage der Betreiber sehr gut funktioniert.
Ein solches ASZ soll für ca. 7.000 Einwohner konzipiert werden und die Entfernung soll 7 km nicht überschreiten. Unter Berücksichtigung dieser Parameter wäre eine Zusammenarbeit mit den Gemeinden Groß Schweinbarth, Matzen-Raggendorf, Schönkirchen-Reyersdorf und Prottes möglich. Insgesamt ist jedoch das ganze Verbandgebiet des GVU aufgerufen sich Gedanken zu möglichen gemeinsamen ASZ zu machen, und es derzeit nicht bekannt ob es in anderen Gemeinden bereits konkretere Pläne gibt.
- Die für heuer geplanten **Baumaßnahmen (Wasser, Kanal und Straße)** sind nahezu komplett abgeschlossen. Die Fa. Pittel & Brausewetter erledigt derzeit noch kleine Sanierungen. Auch die Arbeiten auf der **Landesstraße L12** laufen planmäßig und sollten Ende November abgeschlossen sein. Dann kann dieser Straßenzug samt Kreisverkehr endlich für den Verkehr freigegeben werden, was die Belastungen für die Anrainer der Hauptstraße und auch der anderen Ausweichrouten wieder wesentlich vermindern wird.
- Der Bürgermeister berichtet von einem Projekt der Kleinregion südliches Weinviertel. Hier wird ein Grobkonzept für ein **Anrufsammeltaxi (AST)** erarbeitet, dass dann eine Entscheidungsgrundlage für die Etablierung eines AST-Systems in der Kleinregion liefern soll. Die Region MAREV ist hier schon einen Schritt weiter, hier wird am April 2019 bereits ein solches System eingeführt.

- Im kommenden Jahr wird das **Hochwasser-Rückhaltebecken „Hühnerthal“** errichtet. Die Planungen sind abgeschlossen und wasserrechtlich genehmigt. Die Gesamtkosten wurden von DI Denk mit € 360.000,- veranschlagt. Die Förderung wird 80% betragen und ist bereits zugesagt. Die Arbeiten werden Anfang nächsten Jahres ausgeschrieben, sodass eine Fertigstellung jedenfalls bis Herbst 2019 ermöglicht wird.
- Ein weiteres **Rückhaltebecken** ist bekannter Maßen am **Schweinbarther Berg** angedacht. DI Denk ist derzeit mit einer Detailplanung unter Berücksichtigung einer Verschwenkung der Landesstraße (Geschwindigkeitsreduktion) und einer Aufschließungsstraße (in Richtung Wagenklaftern) beschäftigt. Danach muss mit den Anrainern betreffend Grundüberlassung verhandelt werden. Mit einem Baubeginn ist daher frühestens 2020 zu rechnen.
- Die Fa. T-Mobile Austria möchte nahe dem Trainingsplatz des Sportvereins einen **Sendemast** errichten. Der Flächenbedarf beträgt 5 x 5 Meter. Es werden 2 Kästen und ein Mast mit ca. 36 Meter Höhe samt einer Einzäunung errichtet. Mit einem Winkel von 120° kann der Bereich zwischen Mozart- und Wagenklafterstraße erreicht und ein besseres Internet angeboten werden (GSM/LTE). Die Jahresmiete ist auch davon abhängig ob weiterer Mobilfunkbetreiber hier mit einsteigen. Derzeit werden die Umsetzungspläne erarbeitet und T-Mobile wird sich dann wieder melden.

Zu Punkt 12 (Termine):

- Spatenstich Kindergarten, Mittwoch 21.11.2018

Abschließend gratuliert der Bürgermeister folgenden Gemeinderäten zum Geburtstag recht herzlich:

Ing. Andreas Hager (13.10.)

Thomas Fellner (16.10.)

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und schließt um 20.15 Uhr die Sitzung.

.....
(Schriftführer)

.....
(Bürgermeister)

.....
(Gemeinderat)

.....
(Gemeinderat)

SPÖ Fraktion Auersthal

Die SPÖ Fraktion Auersthal bringt für die nach dem Mandatsverzicht von GGR Karin Helbig notwendige Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand folgenden Wahlvorschlag ein:

Günther Weilinger

Auersthal, 8. November 2018

Karin Helbig

Andreas Helbig

U. Füll

Günther Weilinger

Andreas Helbig

SPÖ-Fraktion Auersthal

Wahlvorschlag zur Umbesetzung der Gemeindeausschüsse per 8.11.2018

Finanzen und Raumordnung:

Beisitzer: Fellner Thomas

Ing. Wilhelm Sommerbauer

Bildung und Soziales:

Beisitzer: Martin Kern

Beisitzer: **Karin Helbig**

Infrastruktur:

Vorsitzender: **Günther Weilingner**

Vorsitzender Stellvertreter: **Karin Helbig**

Landschaftspflege:

Beisitzer: **Martin Kern**

Beisitzer: Martin Fellner

Umwelt:

Vorsitzender: Christian Hager

Vorsitzender Stellvertreter: **Martin Fellner**

Prüfungsausschuss:

Vorsitzender: Thomas Fellner

Vorsitzender- Stellvertreter : Ing. Wilhelm Sommerbauer

Jugendgemeinderat: Martin Kern

Fraktionssprecher: Günther Weilingner

Protokollunterfertiger: Günther Weilingner

Unterfertigung von Verträgen: Ing. Wilhelm Sommerbauer

Gemeindeabwasserverband mittlerer Weidenbach:

Martin Kern

Thomas Fellner

Musikmittelschulgemeinde Auersthal:

Christian Hager

Karin Helbig

Sulzgrabenverband:

Günther Weilingner

Auersthal, am 8. November 2018



The image shows five handwritten signatures in blue ink, each placed above a horizontal dotted line. The signatures are arranged in two rows: three in the top row and two in the bottom row. The signatures are stylized and vary in complexity, with some featuring loops and flourishes. The dotted lines are evenly spaced and extend across the width of the page.



Marktgemeinde Auersthal

2214 Auersthal, Hauptstraße 88

Pol. Bezirk Gänserndorf, NÖ

Besetzung der Ausschüsse
Funktionsperiode 2015- 2020

Finanzen und Raumordnung

Vorsitzender: Andreas Geritzer (ÖVP)

Stvtr. DI Rainer Feucht (ÖVP)

Ing. Andreas Hager (ÖVP)

Ing. Johann Schuster (ÖVP)

Thomas Fellner (SPÖ)

Wilhelm Sommerbauer (SPÖ)

Finanzangelegenheiten, örtliche Raumplanung und baurechtliche Angelegenheiten, Verwaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften, Gemeindeförderungen,

Tourismusangelegenheiten

Bildung und Soziales

Vorsitzende: Mag. Michaela Schneider (ÖVP)

Stvtr: Petra Hösch (ÖVP)

Christoph Reiter-Havlicek (ÖVP)

Robert Fellner (ÖVP)

Martin Kern (SPÖ)

Karin Helbig (SPÖ)

Volks- und neue Mittelschule, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung, Vereine, Soziales, Gesundheitswesen; Ortsbild

Infrastruktur

Vorsitzende: Günther Weilingner (SPÖ)

Stvtr: Karin Helbig (SPÖ)

Ing. Herbert Peterschelka (ÖVP)

Ing. Andreas Hager (ÖVP)

Christoph Reiter-Havlicek (ÖVP)

Ing. Johann Schuster (ÖVP)

Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Gasversorgung, Straßenbeleuchtung, Telefon, Straßenbau und Erhaltung, Verkehrssicherheit

Tel. 02288/2246 / Fax: 02288/22466 / DVR 095095 / UID: ATU16220300

www.auersthal.at / E-mail: fritz@auersthal.at

Parteienverkehr: MO – FR: 8.00 – 11.30, DI zusätzlich 13.30 – 16.30, MI zusätzlich 13.30 – 18.00

Sprechstunden des Bürgermeisters: MI: 10.00 – 11.30 und 16.30 – 18.00

Bankverbindung: Raika Auersthal (BLZ 32039) – Konto Nr. 18

LandschaftspflegeVorsitzender: Friedrich Helm (ÖVP)

Stvtr.: Robert Fellner (ÖVP)

Ing. Herbert Zetner (ÖVP)

DI Rainer Feucht (ÖVP)

Martin Kern (SPÖ)

Martin Fellner (SPÖ)

Bodenschutzanlagen, Gemeindewälder, Landwirtschaftlicher Wegebau, Fuhrpark, Winterdienst, Hochwasserschutz

UmweltVorsitzender: Christian Hager (SPÖ)

Stvtr: Martin Fellner (SPÖ)

Ing. Andreas Hager (ÖVP)

Christoph Reiter-Havlicek (ÖVP)

Ing. Johann Schuster (ÖVP)

Petra Hösch (ÖVP)

Umweltschutz, Abfallwirtschaft, Altstoffsammelzentrum, Deponie, Energie und Energieeffizienz

PrüfungsausschussVorsitzender: Thomas Fellner (SPÖ)

Stvtr: Ing. Wilhelm Sommerbauer (SPÖ)

Robert Fellner (ÖVP)

Ing. Herbert Peterschelka (ÖVP)

Ing. Herbert Zetner (ÖVP)

Vertreter in Verbänden 2015-2020

Vertreter im Gemeindeabwasserverband

Ing. Erich Hofer (ÖVP)

Robert Fellner (ÖVP)

DI Rainer Feucht (ÖVP)

Martin Kern (SPÖ)

Kontrolle: Thomas Fellner (SPÖ)

Vertreter in der Mittelschulgemeinde Auersthal

Ing. Erich Hofer (ÖVP)

Mag. Michaela Schneider (ÖVP)

Christoph Reiter-Havlicek (ÖVP)

Christian Hager (SPÖ)

Karin Helbig (SPÖ)

Vertreter in der Sanitätsgemeinde Auersthal

Ing. Erich Hofer (ÖVP)

Mag. Michaela Schneider (ÖVP)

Vertreter im Sulzgrabenverband

Friedrich Helm (ÖVP)

Günther Weilingner (SPÖ)

Jugendgemeinderäte

Christoph Reiter- Havlicek (ÖVP)

Martin Kern (SPÖ)

EU-Gemeinderat

Andreas Geritzer (ÖVP)

Bildungsgemeinderat

Mag. Michaela Schneider (ÖVP)

Zivilschutzbeauftragter

Ing. Herbert Zetner (ÖVP)

Fraktionssprecher

DI Rainer Feucht (ÖVP)

Günther Weilingner (SPÖ)

Zeichnungsberechtigter für Zahlungsverkehr:

Andreas Geritzer (ÖVP)

Protokollunterfertiger:

DI Rainer Feucht (ÖVP)

Günther Weilingner (SPÖ)

Vertragsunterfertiger:

Ing. Erich Hofer (ÖVP)

Andreas Geritzer (ÖVP)

Ing. Andreas Hager (ÖVP)

Ing. Wilhelm Sommerbauer (SPÖ)

Bäuerlicher Ortsvertreter gem. Grundverkehrsgesetz:

Robert Fellner (ÖVP)